

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> – Der Oberbürgermeister –		<b>Drucksache</b> <b>DS0197/12</b>	<b>Datum</b> 23.05.2012
<b>Dezernat: III</b>	<b>Team 4</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung</b> <b>Tag</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Der Oberbürgermeister	12.06.2012	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Finanz- und Grundstücksausschuss	20.06.2012	öffentlich	Beratung
Stadtrat	05.07.2012	öffentlich	Beschlussfassung

<b>Beteiligungen</b> <b>Amt 66,FB 02</b>	<b>Beteiligung des</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
	<b>RPA</b>		
	<b>KFP</b>		
	<b>BFP</b>		

### **Kurztitel**

Geförderter Ersatzneubau Hafenbahnbrücke

### **Beschlussvorschlag:**

Für die Durchführung der geförderten Erschließungsmaßnahme „Ersatzneubau Hafenbahnbrücke“ Investitionsnummer I123000001, Kostenstelle 61660100 (investiv) wird ein Mehrbedarf für das Haushaltsjahr 2013 in Höhe von insgesamt 861.730 EUR beschlossen. Die Deckung erfolgt aus der Investitionsnummer I123000001, Sachkonto 23111102 (investiv) in Höhe von 270.000 EUR sowie aus Sachkonto 23111302 (investiv) in Höhe von 591.730 EUR.

## Finanzielle Auswirkungen

<b>Organisationseinheit</b>	<b>3000</b>	<b>Pflichtaufgabe</b>		ja	x	nein
<b>Produkt Nr.</b>	<b>Haushaltskonsolidierungsmaßnahme</b>					
57101000		ja, Nr.			x	nein
<b>Maßnahmebeginn/Jahr</b>	<b>Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt</b>					
2011	JA	x	NEIN			

## A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

TB 3000, TB 6166, DK AFA, DK SOPO
--------------------------------------

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2014	73.261,86	6166 0100	5711 1200		73.261,86
2015 bis 2083	5.055.068,14	6166 0100	5711 1200		5.055.068,14
<b>Summe:</b>	<b>5.128.330</b>				

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2014	58.711,43	61660100	45312020		58.711,43
2014	14.550,43	61660100	45314000		14.550,43
2015 bis 2083	4.051.088,57	61660100	45312020		4.051.088,57
2015 bis 2083	1.003.979,57	61660100	45314000		1.003.979,57
<b>Summe:</b>	<b>5.128.330,00</b>				

## B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

1123000001

Investitionsgruppe:

Sonst. Infrastrukturmaßnahme

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2012	3.550.000	6166 0100	0961 2002	3.550.000	
2013	1.578.330	6166 0100	0961 2002	716.600	861.730
<b>Summe:</b>	<b>5.128.330</b>			4.266.600	861.730

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2012	3.195.000	6166 0100	2311 1102	3.195.000	
2012	355.000	6166 0100	2311 1302	355.000	
2013	914.800	6166 0100	2311 1102	644.800	270.000
2013	663.530	6166 0100	2311 1302	71.800	591.730
<b>Summe:</b>	<b>5.128.330</b>			4.266.600	861.730

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2012	0				
2013	0				
<b>Summe:</b>	<b>0,00</b>				

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
<b>gesamt:</b>					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

### C. Anlagevermögen

Anlagennummer:

NEU

Anlage neu

Buchwert in €

0,00

JA

Datum Inbetriebnahme:

01.01.2014

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
2014	5.128.330	61660101	04210002	<input checked="" type="checkbox"/>	
2014	4.109.800	61660101	23111102	<input checked="" type="checkbox"/>	
2014	1.018.530	61660101	23111302	<input checked="" type="checkbox"/>	

federführendes(r) Amt/Fachbereich	Sachbearbeiter Herr Kapelle	Unterschrift AL / FBL
--------------------------------------	--------------------------------	-----------------------

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r)	Unterschrift Herr Nitsche
---------------------------------------	---------------------------

### Erläuterung zum Finanzierungsblatt:

Nutzungsdauer:

70 Jahre

1. AFA: 5.128.330,00 € : 70 Jahre =  
Nutzung ab 01.01.2014

73.261,86 €/Jahr

2. Sopo, Summe:	5.128.330,00 € : 70 Jahre = Nutzung ab 01.01.2014	73.261,86 €/Jahr
2a. Sopo, Fördermittel Investitionsbank Sachsen-Anhalt :	4.109.800 € : 70 Jahre = Nutzung ab 01.01.2014	58.711,43 €/Jahr
2b. Sopo, Zahlung Magdeburger Hafen GmbH :	1.018.530 € : 70 Jahre = Nutzung ab 01.01.2014	14.550,43 €/Jahr

Termin für die Beschlusskontrolle	
-----------------------------------	--

**Begründung:**

Gemäß DS0281/11 hat der Stadtrat mit Beschlussnummer 1023-39(V)11 am 22.09.2011 die Durchführung des geförderten Ersatzneubaus Hafenbahnbrücke beschlossen.

Die aktuelle Brückenplanung (Stand: 07.06.2012) ist als Anlage 4 zur Verdeutlichung des Bauvorhabens beigefügt.

Die beantragte Summe in Höhe von 861.730 € setzt sich aus zwei Summen zusammen: Erstens 300.000 € (Korrektur eines Übertragungsfehlers HH 2012) und zweitens 561.730 € (Mehrkosten des Bauvorhabens).

Die 300.000 € stellen nur eine Korrektur dar. Bei der Übertragung der Maßnahme aus dem konsumtiven Haushalt in den investiven wurde die Übertragung des vorgenannten Betrages bei den Auszahlungen wie in gleicher Höhe bei den Einzahlungen für den Haushalt 2012 vergessen. Daher sollen diese Beträge in den Haushalt 2013 eingestellt werden.

Die Kostensteigerung von 561.730,00 €, nach der derzeit vorliegenden Kostenschätzung, ergibt sich aufgrund der außergewöhnlich schwierigen Gründungsverhältnisse der Brückenwiderlager. Die Investitionskosten erhöhen sich demnach von 4.566.540,00 € (gerundeter Betrag im Haushalt: 4.566.600 €) auf 5.128.270,00 € (gerundeter Betrag für den Haushalt: 4.566.600 € + 561.730,00 € = 5.128.330 €).

Die Mehraufwendungen ergeben sich aus Gründungsmehraufwendungen, Mehraufwendungen für die detaillierten Baugrunduntersuchungen sowie für die baubedingte Spundung der Widerlagerbereiche und den mit diesen vorgenannten Mehrkosten verbundenen Honorarerhöhungen. Eine detaillierte Darstellung der Mehrkosten ist in Anlage 1 (Textteil) und Anlage 2 (Tabellenteil) dargestellt.

Den Mehrausgaben für den Haushalt 2013 stehen Mehreinnahmen in gleicher Höhe gegenüber.

Die Stadt hat mit Datum vom 30.05.2012 den 4. Änderungsantrag zum Fördermittelbescheid vom 23.12.2010 (zuletzt geändert durch den 3. Änderungsbescheid vom 02.11.2011) bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt (Fördermittelgeber) eingereicht. Es wurde beantragt, dass die Mehrkosten durch die Investitionsbank Sachsen-Anhalt mit der für das Gesamtvorhaben bewilligten 90 %igen Förderquote (505.500 €) bewilligt werden. Der Komplementäranteil in Höhe von 56.230 € (10% der Mehrkosten) wird gem. Projektsteuerungsvereinbarung § 8 Nr. 1 (s. Anlage 3) durch die Magdeburger Hafen GmbH aufgebracht.

Mit Schreiben vom 05.06.2012 teilte die Investitionsbank Sachsen-Anhalt bezogen auf die beantragten Mehrkosten folgendes mit: „Vor dem Hintergrund der begrenzten Fördermittelkontingente kann die Möglichkeit der ausnahmsweisen Erhöhung der Zuwendungshöhe ggw. (gegenwärtig) nicht in Aussicht gestellt werden.“ Vor diesem Hintergrund hat die Magdeburger Hafen GmbH gem. Projektsteuerungsvereinbarung § 8 Nr. 1 die gesamten Mehrkosten zu tragen. Sollte dennoch in der Zukunft durch die Investitionsbank Sachsen-Anhalt eine Fördermittelerhöhung bewilligt werden, wird dieser Betrag dem Betrag der Magdeburger Hafen GmbH gegengerechnet.

Sollte die Magdeburger Hafen GmbH die Finanzierung nicht eigenständig sichern können, muss die Landeshauptstadt Magdeburg entsprechende Zuschüsse im Rahmen von Darlehen zur Verfügung stellen.

Der Erhöhung der Investitionskosten bedarf es einer schnellstmöglichen Zustimmung, da dies die Voraussetzung für die Durchführung der Ausschreibung / Vergabe der gesamten Baumaßnahme ist. Bis 31.12.2013, so die Beantragung des 4. Änderungsantrages, muss die Maßnahme abgerechnet sein. Eine weitere Verlängerung gilt als nicht realistisch, da mit diesem Datum die

GRW-Förderperiode endet. Aufgrund der veranschlagten Bauzeit ist im Herbst 2012 mit der Baumaßnahme zu beginnen.

Die Deckung erfolgt aus folgenden Sachkonten:

Sachkonto 23111102 Einzahlung Zuwendungen des Landes (Investitionsbank Sachsen-Anhalt )  
Sachkonto 23111302 Einzahlung Drittmittel (Magdeburger Hafen GmbH)

**Anlagen:**

Anlage 1: Detaillierte Begründung der Mehrkosten, Stand: 29.05.2012

Anlage 2: Kostenübersicht mit Mehrkosten, Stand: 29.05.2012

Anlage 3: Projektsteuerungsvertrag Stadt / Magdeburger Hafen GmbH vom 09.06.2011

Anlage 4: Planunterlagen, Stand 07.06.2012